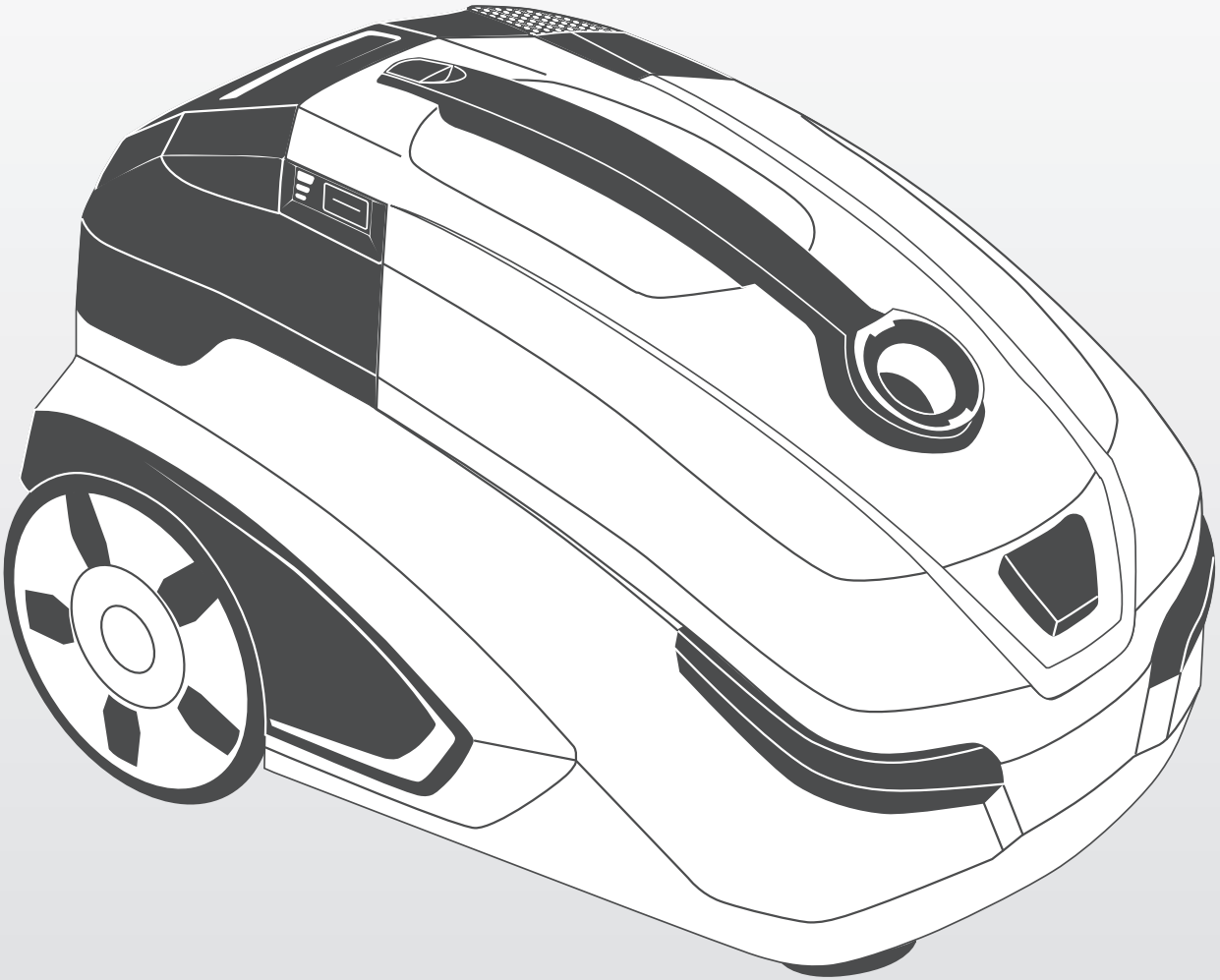
THOMAS

ANTI-ALLERGY

MADE IN GERMANY

D GEBRAUCHSANLEITUNG



Inhaltsverzeichnis

Wir gratulieren Ihnen 3

Bestimmungsgemäße Verwendung 4

Sicherheitshinweise 5

Ihr THOMAS ANTI-ALLERGY (Teileidentifikation) 6

Trockensaugen ..... 7 – 10

Nasssaugen 11

Reinigung ..... 12 – 15

Wartung 16

Anwendungsmöglichkeiten 17

Fehlerbehebung 18

Hinweise zur Entsorgung 19

Kundendienst 19

Technische Daten 19

Garantie 19

Wir gratulieren Ihnen ...

... zum Erwerb des THOMAS ANTI-ALLERGY, einem Bodensauger der Extraklasse, mit dem Sie Ihre Teppichböden, Hartböden und Polstermöbel reinigen können.

Mit dem Kauf Ihres neuen THOMAS ANTI-ALLERGY haben Sie sich für ein exklusives Produkt entschieden, das neue Maßstäbe in der Haushaltsreinigung setzt.

Ein außergewöhnlicher Sauger mit souveräner Technologie, der dafür sorgt, dass das Reinigen von unterschiedlichen Flächen jetzt gründlicher und müheloser wird.

Beim Trockensaugen eignet er sich zur hygienischen Beseitigung von trockenem Staub, wobei der Schmutz über einen Wasserfilter gebunden wird.

Beim Nasssaugen bewährt er sich zum Aufsaugen von Flüssigkeiten auf Wasserbasis.

Bitte lesen Sie die Gebrauchsanleitung aufmerksam, damit Sie mit Ihrem Gerät schnell vertraut werden und seine Vielseitigkeit in vollem Umfang nutzen können. Ihr neues THOMAS Gerät dient Ihnen viele Jahre lang, wenn Sie es sachgerecht behandeln und pflegen. Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Gebrauch.

Ihr THOMAS Team

Bestimmungsgemäße Verwendung

THOMAS ANTI-ALLERGY ist ein Sauger zum Nasssaugen und zum Trockensaugen mit montiertem Aquafilter-System. Er ist nur zum Gebrauch im privaten Haushalt bestimmt. Sie dürfen den Sauger ausschließlich gemäß den Angaben in dieser Gebrauchsanleitung verwenden.

Der Hersteller haftet nicht für eventuelle Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch oder falsche Bedienung verursacht werden. Daher beachten Sie unbedingt die nachfolgenden Hinweise.

Vor dem Trockensaugen montieren Sie unbedingt das Aquafilter-System. Beim Trockensaugen ohne das montierte Aquafilter-System nimmt das Gerät Schaden.

Die gesamte Gebrauchsanleitung muss vor dem Betrieb des Gerätes gelesen und verstanden werden.

Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung sorgfältig auf und geben Sie diese an Nachbesitzer weiter.

THOMAS ANTI-ALLERGY darf nicht benutzt werden für:

- den gewerblichen Einsatz
- das Aufsaugen von Feinststäuben wie Toner oder Ruß, da dies die Filterleistung des Gerätes beeinträchtigt und Schäden am Gerät verursachen kann
- das Aufsaugen von heißer Asche
- das Absaugen gesundheitsgefährdender Stoffe sowie lösungsmittelhaltiger Flüssigkeiten wie z. B: Lackverdünnung, Öl, Benzin und ätzender Flüssigkeiten

THOMAS ANTI-ALLERGY darf nicht in explosionsgefährdeten Umgebungen benutzt werden.

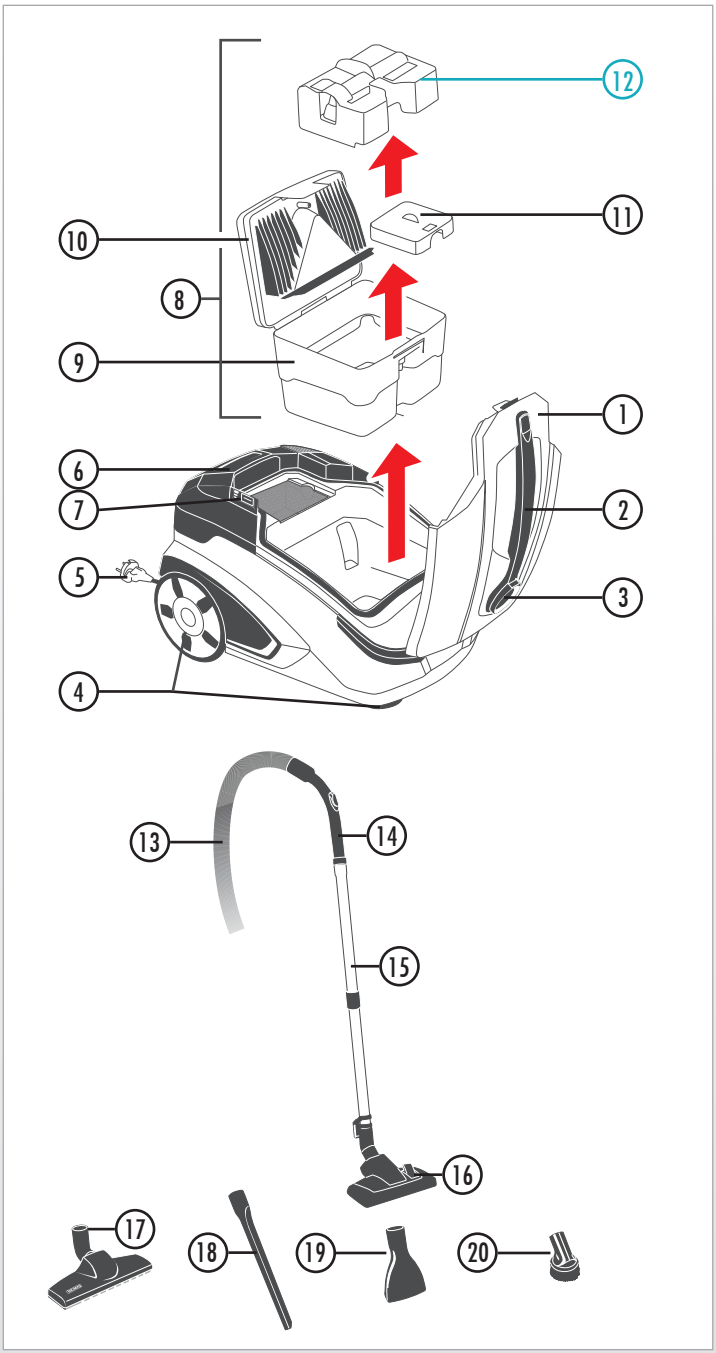
Achtung! Eine Missachtung dieser Hinweise kann zu Schäden am Gerät und/oder Personen führen.

Information. Diese Hinweise helfen Ihnen, das Gerät optimal zu nutzen.

- **Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und darüber und von Personen mit reduzierten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder Mangel an Erfahrung und/oder Wissen benutzt werden, wenn sie beaufsichtigt oder bezüglich des sicheren Gebrauchs des Gerätes unterwiesen wurden und die daraus resultierenden Gefahren verstanden haben. Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen. Reinigung und Benutzer-Wartung dürfen nicht durch Kinder ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.**
- Die Spannungsangabe auf dem Typenschild muss mit der Versorgungsspannung übereinstimmen. Das Typenschild befindet sich auf der Unterseite des Gerätes.
- Den Sauger auf keinen Fall in Betrieb nehmen, wenn:
  - die Netzanschlussleitung beschädigt ist,
  - das Gerät sichtbare Schäden aufweist,
  - das Gerät zuvor heruntergefallen ist.
- Schließen Sie das Gerät nur an eine Netzsteckdose an, die mit einem 16A Sicherungsautomaten abgesichert ist.
- Benutzen Sie das Gerät nie in Räumen, in denen feuergefährliche Stoffe lagern oder sich Gase gebildet haben.
- Lassen Sie das Gerät im eingeschalteten Zustand nie unbeaufsichtigt.
- Stellen Sie das Gerät auf eine feste, stabile Unterlage – insbesondere beim Saugen auf Treppen.
- Stellen Sie den Sauger während des Betriebes nie hochkant auf. Das Gerät muss während des Betriebes immer sicher auf allen vier Laufrädern stehen.
- Überdehnen oder knicken Sie das Schlauchsystem nicht.
- Stellen Sie sich nicht auf das Gerät.
- Düsen und Rohre dürfen während des Betriebes nicht in Kopfnähe kommen – es besteht Verletzungsgefahr.
- Schalten Sie vor Reinigung, Pflege, Befüllen, Entleeren sowie bei Störungen alle Schalter aus und ziehen Sie den Netzstecker.
- Lassen Sie das Gerät nicht im Freien stehen und setzen Sie es keiner direkten Feuchtigkeit aus oder tauchen es in Flüssigkeiten ein.
- Setzen Sie das Gerät weder Hitze noch chemischen Flüssigkeiten aus.
- Ziehen Sie niemals den Stecker am Kabel aus der Steckdose, sondern ausschließlich am Stecker.
- Sorgen Sie dafür, dass die Netzanschlussleitung nicht über scharfe Kanten oder Oberflächen gezogen wird.
- Reparieren Sie Schäden am Gerät, am Zubehör oder an der Netzanschlussleitung niemals selbst. Lassen Sie das Gerät nur durch eine autorisierte Kundendienststation prüfen und instand setzen. Veränderungen am Gerät können Ihre Gesundheit gefährden. Sorgen Sie dafür, dass nur Original-Ersatzteile und -Zubehör verwendet werden.

Sicherheitshinweise speziell Nasssaugen:

- Verwenden Sie in Nassräumen kein Verlängerungskabel.
- Entleeren Sie nach dem Nass-/Feuchtbetrieb alle Behälter.



1. Gehäusedeckel
2. Tragegriff
3. Ansaugstutzen
4. Laufräder
5. Netzstecker und Netzanschlusskabel
6. Zubehörbox
7. Starttaste
8. Aquafilter, bestehend aus
   - 9. Schmutzwasserbehälter
   - 10. 2-teiligem Filterdeckel
   - 11. Ansaugfilter
   - 12. Nasssaug-Einsatz

   (Dieses Teil wird lediglich beim Nassaugen verwendet.)

13. Saugschlauch
14. Handgriff
15. Teleskoprohr
16. Umschaltbare Teppich- und Hartbodendüse
17. Turn-around Parkettdüse
18. Fugendüse
19. Matratzendüse
20. Möbel-Saugpinsel

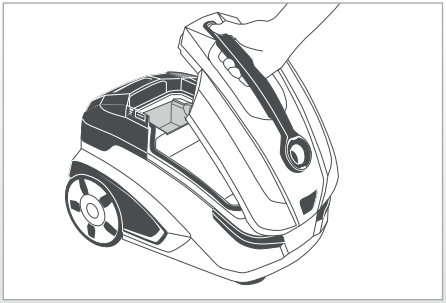
Bedienung zum Trockensaugen

⚠ Benutzen Sie das Gerät niemals zum Trockensaugen, wenn der Aquafilter nicht vorschriftsgemäß montiert ist. Das Gerät kann sonst Schaden nehmen.

⚠ Saugen Sie im Trockensaugbetrieb nur Kleinstmengen wasserbasierender Flüssigkeiten auf. (max 200 ml, z.B. Glas, Tasse)

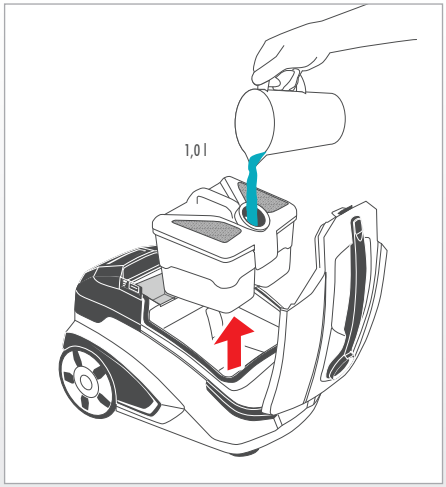
⚠ Saugen Sie keine großen Mengen von Feinstaub, z. B. Mehl, Kakaopulver, Asche etc.

Im Auslieferungszustand ist das Gerät für den Trockensaugbetrieb bereits vorgerüstet.



Sorgen Sie für einen sicheren Stand des Gerätes auf allen vier Laufrädern.

Öffnen Sie den Gehäusedeckel.
Ergreifen Sie dazu den Tragegriff. Drücken Sie mit dem Daumen auf die Gehäusedeckel-Entriegelung. Schwenken Sie nun den Gehäusedeckel nach oben.



Entnehmen Sie den Aquafilter.
Ergreifen Sie dazu den Aquafilter am Handgriff. Entnehmen Sie den Aquafilter nach oben aus dem Gerät.

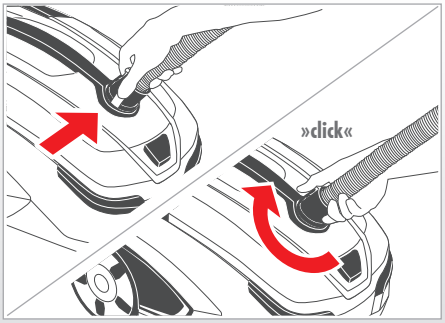
ⓘ Zum Trockensaugen darf sich der Nasssaug-Einsatz nicht im Schmutzwasserbehälter des Aquafilters befinden. Befindet sich der Nasssaug-Einsatz im Schmutzwasserbehälter, entfernen Sie diesen (siehe Kapitel „Reinigung“, Abschnitt „Aquafilter reinigen bei starker Verschmutzung“).

Füllen Sie den Schmutzwasserbehälter des Aquafilters mit 1 Liter klarem Wasser.

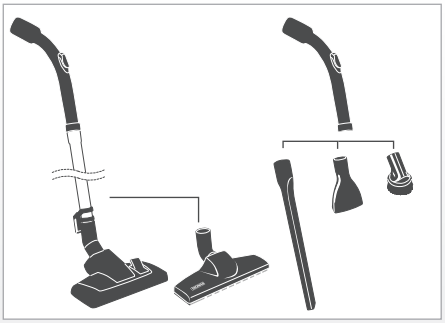
ⓘ Ist der Nasssaug-Einsatz bereits entnommen, kann der Aquafilter ohne Öffnen direkt über die obere Stutzenöffnung befüllt werden.

Setzen Sie den Aquafilter in das Gerät ein.
Ergreifen Sie dazu den geschlossenen Aquafilter am Handgriff und setzen Sie ihn von oben in das Gerät ein.

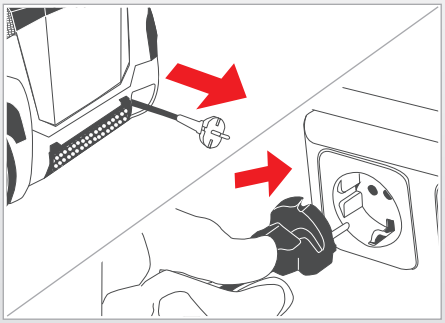
Schließen Sie den Gehäusedeckel.
Ergreifen Sie dazu den Tragegriff. Schwenken Sie nun den Gehäusedeckel nach unten. Drücken Sie in Höhe der Gehäusedeckel-Entriegelung mit leichtem Druck, bis der Gehäusedeckel hörbar einrastet.



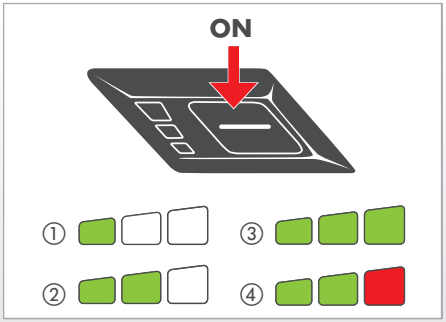
Schließen Sie den Saugschlauch am Gerät an.
Stecken Sie dazu das Anschlussstück des Saugschlauches in den Ansaugstutzen. Drehen Sie das Anschlussstück des Saugschlauches, bis dieses hör- und sichtbar einrastet.



Schließen Sie das Teleskoprohr und/oder die für den gewünschten Anwendungsfall ausgewählte Düse an den Handgriff des Saugschlauches an.
Stecken Sie dazu den Handgriff mit leichtem Druck und seitlicher Drehbewegung in das Teleskoprohr bzw. in die gewünschte Düse ein.



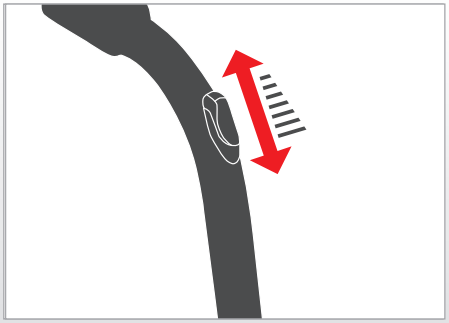
Greifen Sie das Netzanschlusskabel am Netzstecker. Ziehen Sie das Netzanschlusskabel auf die gewünschte Länge heraus. Stecken Sie den Netzstecker in die Steckdose.



Schalten Sie das Gerät durch kurzzeitiges Drücken der Starttaste ein. Das Gerät startet im Eco-Modus, was durch das Leuchten von zwei grünen Anzeigebalken angezeigt wird.

Durch längeres Drücken der Starttaste können weitere Saugleistungsstufen gewählt werden. Folgende Saugleistungsstufen sind möglich:

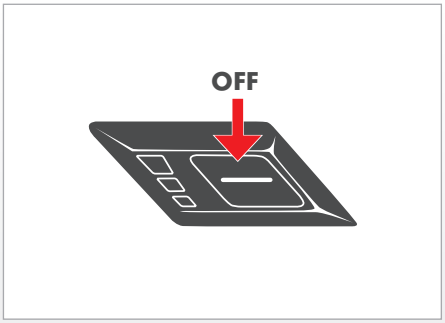
① 1 grün	Min	50% der Maximalleistung
② 2 grün	Eco	65% der Maximalleistung
③ 3 grün	High Power	80% der Maximalleistung
④ 2 grün, 1 rot	Max	Maximalleistung



Führen Sie den Trockensaugvorgang durch.

ⓘ Beachten Sie dazu das Kapitel „Anwendungsmöglichkeiten".

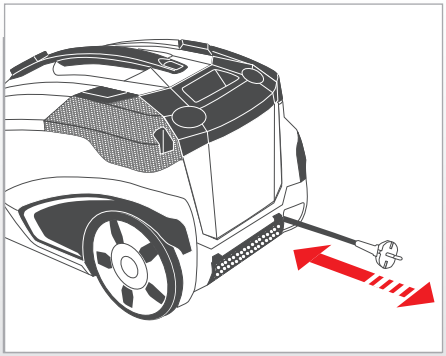
Bei Bedarf können Sie die Saugkraft durch Öffnen des Nebenluftschiebers am Handgriff des Saugschlauches mechanisch verringern. Durch Schließen des Nebenluftschiebers erreichen Sie wieder die volle Saugkraft.



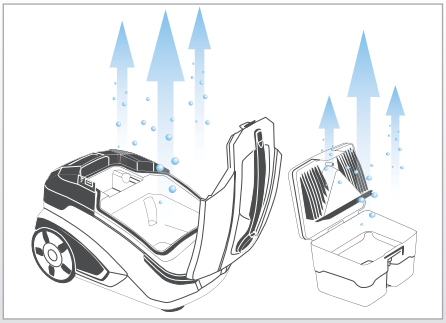
Zum Ausschalten des Gerätes drücken Sie die Starttaste erneut. Beim Wiedereinschalten startet das Gerät in der zuvor gewählten Saugleistungsstufe, sofern es nicht vom Stromnetz getrennt wurde.

ⓘ Reinigen Sie nach spätestens 30 Minuten Dauerbetrieb den Schmutzwasserbehälter/Aquafilter (siehe Kapitel „Reinigung", Abschnitt „Aquafilter reinigen bei leichter Verschmutzung"). Bei größeren Staubmengen (Ersteinsatz, Intensivreinigung) ist eine frühere Reinigung notwendig.
Füllen Sie den Aquafilter erneut – bei ausgeschaltetem Gerät – wie zuvor beschrieben mit 1 Liter Wasser auf.

Schalten Sie nach Beendigung des Saugvorganges das Gerät wie zuvor beschrieben aus.

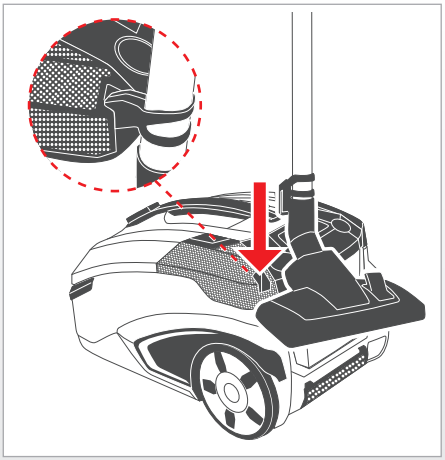


Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose. Ziehen Sie das Netzanschlusskabel mit leichtem Zug vom Gerät weg und lassen Sie es los. Das Kabel rollt sich dann automatisch auf.



Reinigen und trocknen Sie den Aquafilter sowie das Gehäuse des Gerätes nach jedem Gebrauch.
Siehe dazu Kapitel „Reinigung“.

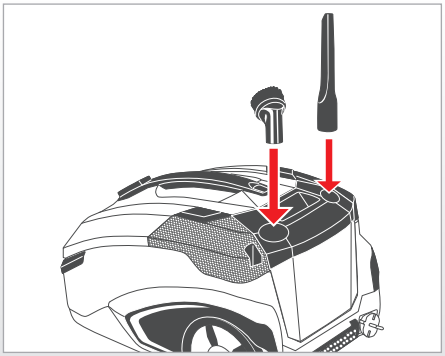
ⓘ Stehendes Schmutzwasser und feuchte Bauteile begünstigen die Vermehrung von Bakterien, Pilzen und Gerüchen.



Benutzen Sie die Parkhilfe an der Rückseite des Gerätes, um das Saugrohr am Gerät zu befestigen.
Schieben Sie dazu die Kunststoffrippe der Parkschale in die Aussparung an der Geräterückseite.

Gegebenenfalls nehmen Sie den Saugschlauch ab.
Drücken Sie dazu die Taste am Anschlussstück des Saugschlauches. Drehen Sie das Anschlussstück eine viertel Umdrehung zur Seite. Ziehen Sie den Saugschlauch vom Ansaugstutzen ab.

Wenn Sie das entleerte Gerät hochkant wegstellen wollen, benutzen Sie die Parkhilfe an der Unterseite des Gerätes, um das Saugrohr am Gerät zu befestigen.
Halten Sie dazu das Gerät mit einer Hand am Handgriff fest. Greifen Sie mit der anderen Hand für einen sicheren Griff in die Aussparungen an der unteren Vorderseite des Gerätes. Stellen Sie das Gerät hochkant. Schieben Sie die Kunststoffrippe der Parkschale in die Aussparung an der Geräteunterseite.

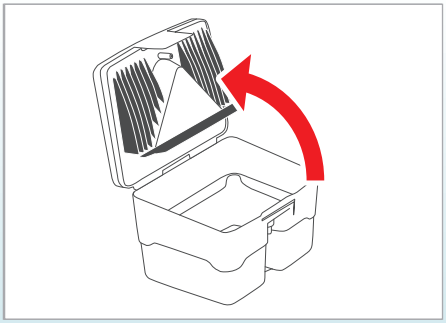


Um das Zubehör Ihres THOMAS Bodensaugers stets griffbereit zu platzieren, legen Sie die Düsen zur Aufbewahrung in die Zubehörbox oder stecken Sie diese in die Zubehöraufnahme im Deckel.

Bedienung zum Nasssaugen

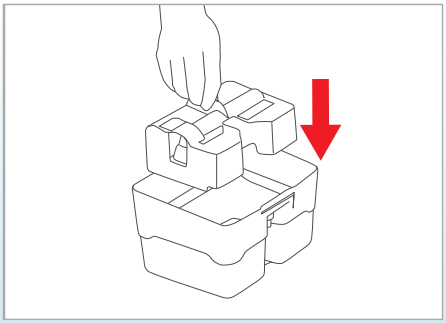
⚠ Saugen Sie keine großen Flüssigkeitsmengen z. B. aus Behältnissen und Becken auf.

Beachten Sie die Vorgehensweise wie beim Trockensaugen mit den folgenden Abweichungen:



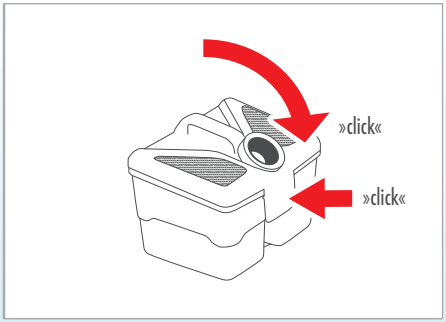
Öffnen Sie den Aquafilter.
Lösen Sie dazu die Entriegelungslasche am Aquafilter-Deckel. Schwenken Sie den Aquafilter-Deckel auf und entfernen Sie ihn.

Füllen Sie kein Wasser in den Aquafilter ein bzw. entleeren Sie diesen, wenn sich Wasser darin befindet.



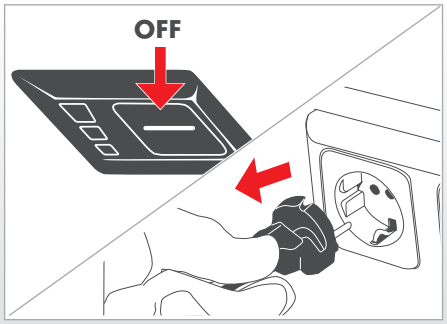
Setzen Sie den Nasssaug-Einsatz von oben in den Schmutzwasserbehälter ein.

ⓘ Zum Nasssaugen muss sich der Nasssaug-Einsatz im Schmutzwasserbehälter befinden.



Schließen Sie den Aquafilter.
Setzen Sie dazu den Aquafilter-Deckel in die beiden Aufnahmen am Schmutzwasserbehälter ein und schwenken Sie den Aquafilter-Deckel nach unten, bis die Entriegelungslasche nach leichtem Druck hörbar einrastet.

ⓘ Beim Nassaugen muss der Nebenluftschieber am Handgrif des Saugschlauches immer geschlossen sein

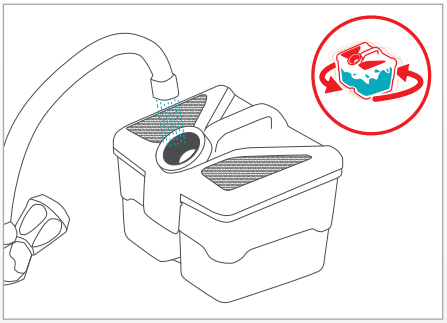


Reinigung

⚠ Schalten Sie vor jeder Reinigung das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

ⓘ Verwenden Sie zur Reinigung keine scheuernden Mittel oder Lösungsmittel.

ⓘ Nach der Reinigung das Gerät und Zubehörteile gut trocknen lassen.



Aquafilter reinigen bei leichter Verschmutzung

Wechseln Sie beim Trockensaugen das Wasser (1 Liter) im Aquafilter spätestens alle 30 Minuten, da es zum Einen verschmutzt und sich zum Anderen durch Vernebelung verbraucht. Für diese Schnellreinigung gehen Sie wie folgt vor:

a) Belassen Sie das Schmutzwasser im Aquafilter.

b) Füllen Sie zusätzlich frisches Wasser durch den Stutzen ein. Auf diese Weise säubern Sie den Innenrand des Stutzens gleich mit.

c) Schwenken Sie den Aquafilter so, dass das Wasser im Inneren mit allen verschmutzten Oberflächen in Berührung kommt.

d) Stellen Sie den Aquafilter auf eine ebene Fläche. Öffnen Sie dann den Deckel des Aquafilters.

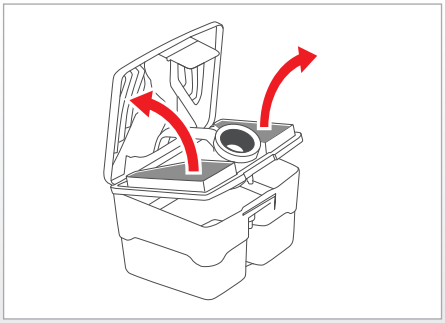
e) Gießen Sie das Schmutzwasser über die Ausgießöffnung aus.

f) Spülen Sie nochmals mit klarem Wasser nach.

g) Schließen Sie den Deckel des Aquafilters.

ⓘ Diese Schnellreinigung des Aquafilters bei leichter Verschmutzung ersetzt nicht die Reinigung des Aquafilters am Ende des Gebrauchs.

ⓘ Falls Sie den Saugvorgang noch nicht beendet haben, vergessen Sie nicht beim Trockensaugen den entleerten Aquafilter erneut mit 1 Liter klarem Wasser zu füllen.



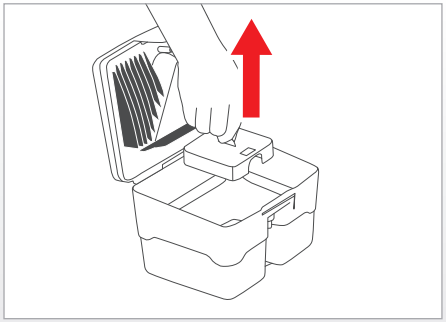
Aquafilter reinigen bei starker Verschmutzung

Führen Sie die unter „Aquafilter reinigen bei leichter Verschmutzung" genannten Schritte a) bis e) durch.

Öffnen Sie den Aquafilter.
Lösen Sie dazu die Entriegelungslasche am Aquafilter-Deckel. Schwenken Sie den Aquafilter-Deckel auf und entfernen Sie ihn.

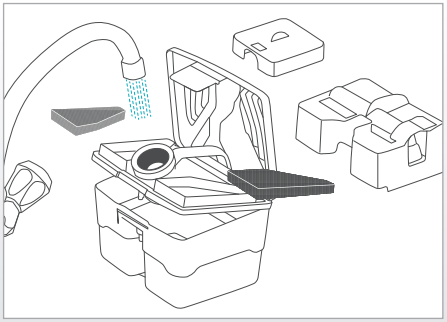
Entnehmen Sie die beiden Schaumstofffilter.
Lösen Sie dazu die 2. Stufe der Entriegelungslasche. Klappen Sie die beiden Teile des Aquafilter-Deckels auseinander. Entnehmen Sie die beiden Schaumstofffilter.

Nur beim Nasssaugen: Sofern der Nasssaug-Einsatz montiert ist, entnehmen Sie diesen nach oben aus dem Schmutzwasserbehälter.



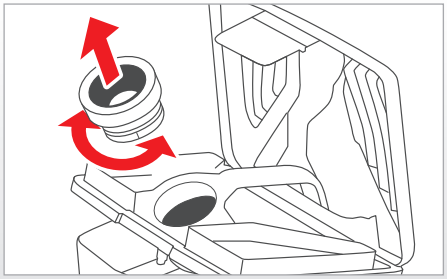
Sofern sich noch Schmutz im Schmutzwasserbehälter des Aquafilters befindet, reinigen Sie diesen gründlich unter fließendem Wasser und gießen das Schmutzwasser über die Ausgießöffnung aus.

Bei starker Verschmutzung des Ansaugfilters entnehmen Sie diesen aus dem Schmutzwasserbehälter und reinigen ihn unter fließendem Wasser.



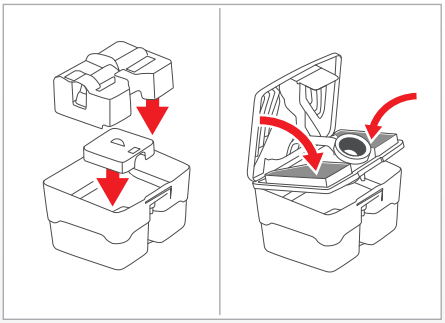
Reinigen Sie alle Bauteile des Aquafilters mit klarem, eventuell warmen Wasser.

Lassen Sie alle Teile gut trocknen.



Bei starker Verschmutzung kann der sogenannte Ejektor durch Drehen der Stutzendichtung für die Reinigung entnommen werden.

Spülen Sie den Ejektor mit warmem Wasser ab.



Wurde der Ansaugfilter entnommen, setzen Sie diesen in den Schmutzwasserbehälter ein.

Nur beim Nasssaugen: Wurde der Nasssaug-Einsatz entnommen, setzen Sie diesen nach unten in den Schmutzwasserbehälter ein. Achten Sie darauf, dass der Schwimmerschalter freigängig ist.

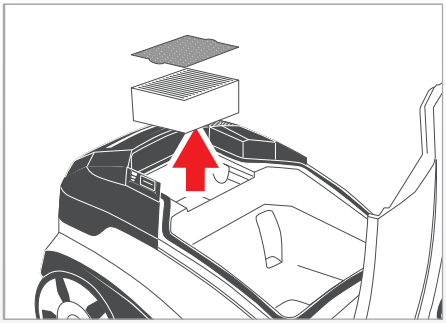
Setzen Sie die beiden Schaumstofffilter ein. Schließen Sie die beiden Teile des Aquafilter-Deckels bis diese hör- und sichtbar einrasten.

Schließen Sie den Aquafilter.
Setzen Sie dazu den Aquafilter-Deckel in die beiden Aufnahmen am Schmutzwasserbehälter ein und schwenken Sie den Aquafilter nach unten, bis die Entriegelungslasche nach leichtem Druck hörbar einrastet.

Gehäuse des Gerätes reinigen

Verwenden Sie ein leicht feuchtes, weiches Tuch, um das Gehäuse des Gerätes zu reinigen und um Verunreinigungen am Ansaugstutzen und an der Innenseite des Gehäusedeckels zu entfernen.

Trocknen Sie Spritzwasser im Saugraum mit einem weichen Tuch ab.



Spezial-Hygiene-FILTER und Spezial-Hygiene-Vorfilter reinigen

Das Gerät verfügt über einen hochwertigen Spezial-Hygiene-Filter sowie einen dünnen, blauen Schaumstoff-Vorfilter, die bei Bedarf und je nach Art des Hausstaubes mehrmals gereinigt werden können.

Reinigen Sie den Spezial-Hygiene-Filter und den Spezial-Hygiene-Vorfilter je nach Gebrauch bei nachlassender Saugkraft – spätestens alle 6 Monate.

Entnehmen Sie dazu nacheinander den Spezial-Hygiene-Vorfilter und den Spezial-Hygiene-Filter bei geöffnetem Gehäusedeckel nach oben aus dem Gerät. Klopfen Sie diese auf einer festen Unterlage aus. Spülen Sie die beiden Filter bei starker Verschmutzung mit klarem Wasser ab.

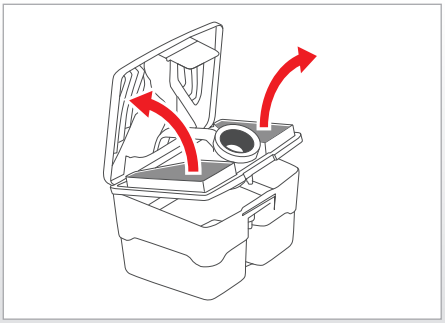
ⓘ Verwenden Sie zum Reinigen keine Bürste oder Hilfsmittel, die die Filterlamellen beschädigen könnten. Lassen Sie die beiden Filter vor dem Wiedereinsetzen in das Gerät trocknen.

Tauschen Sie den Spezial-Hygiene-Filter und den Spezial-Hygiene-Vorfilter gegen neue aus, wenn sich durch das Reinigen die Saugkraft nicht wesentlich erhöht bzw. wenn diese starke Verschmutzungen oder Beschädigungen aufweisen (siehe Kapitel „Wartung“, Abschnitt „Spezial-Hygiene-Filter und Spezial-Hygiene-Vorfilter wechseln“).

Wartung

ⓘ Verwenden Sie nur Original THOMAS Ersatzteile und Zubehör. Nur hierbei können Gerätefunktionen und Reinigungswirkung gewährleistet werden.

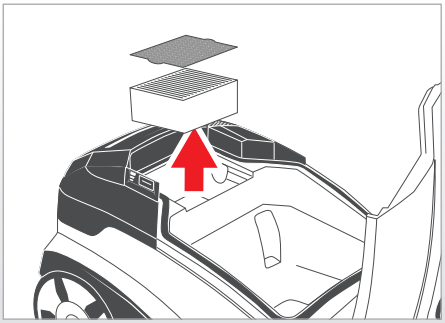
Weitergehende Wartungsarbeiten als die hier beschriebenen sind nicht notwendig. Für den Austausch von defekten Bauteilen wenden Sie sich an den THOMAS Kundendienst (siehe Kapitel „Kundendienst“).



Schaumstofffilter austauschen

Tauschen Sie die beiden Schaumstofffilter aus, wenn diese starke Verschmutzungen oder Beschädigungen aufweisen – spätestens alle 12 Monate.

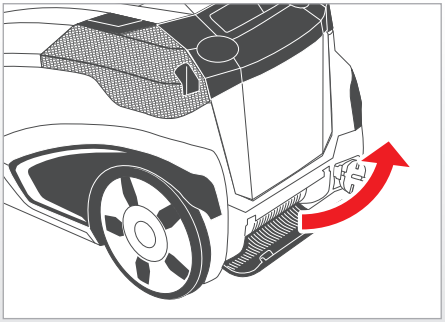
Entnehmen Sie dazu die beiden Schaumstofffilter aus dem Aquafilter wie zuvor beschrieben (siehe Kapitel „Reinigung“, „Aquafilter reinigen“). Setzen Sie zwei neue THOMAS Schaumstofffilter in den Aquafilter ein.



Spezial-Hygiene-Filter und Spezial-Hygiene-Vorfilter austauschen

Tauschen Sie den Spezial-Hygiene-Filter und den Spezial-Hygiene-Vorfilter aus, wenn diese starke Verschmutzungen oder Beschädigungen aufweisen – spätestens alle 12 Monate.

Entnehmen Sie dazu den Spezial-Hygiene-Vorfilter und den Spezial-Hygiene-Filter bei geöffnetem Gehäusedeckel nach oben aus dem Gerät. Setzen Sie zwei neue
THOMAS Filter in die vorgesehene Aufnahme am Gerät ein.



Ausblasfilter austauschen

Tauschen Sie den Ausblasfilter bei Verschmutzung – spätestens alle 6 Monate - aus.

Drücken Sie dazu die beiden Kunststofflaschen am Ausblasdeckel nach unten. Klappen Sie den Ausblasdeckel nach unten weg. Entnehmen Sie den Ausblasfilter und setzen Sie einen neuen THOMAS Ausblasfilter ein. Klappen Sie den Ausblasdeckel nach oben, bis die beiden Kunststoffla-schen am Ausblasdeckel hör- und sichtbar einrasten.

Anwendungsmöglichkeiten

Die nachfolgenden Unterkapitel geben Ihnen anwendungstechnische Tipps für die drei verschiedenen Saugvarianten und die zugehörigen Anwendungsfälle. Sie sind als Ergänzung zur Bedienungsanleitung zu sehen. Beachten Sie in allen Fällen die Anleitung zur Bedienung.

Trockensaugen

Das Trockensaugen mit Ihrem THOMAS ANTI-ALLERGY erfolgt in ähnlicher Weise wie mit einem herkömmlichen Staubsauger. Mit dem Unterschied, dass der Staub über einen Wasserfilter gebunden wird.
Verwenden Sie entsprechend des Anwendungsfalles eine geeignete Düse aus dem Zubehör:

Anwendungsfall	Düse / Zubehör
Teppich oder Hartboden	Teppichdüse
Parkett und andere kratzempfindliche Oberflächen	Turn-around Parkettdüse
Matratzen, Polster, KFZ etc.	Matratzendüse
Fugen, Ecken, KFZ, allgemein schwer zugängliche Stellen	Fugendüse
Möbel, PC, Tastatur, Bücher etc.	Saugpinsel

Nasssaugen

Mit Ihrem THOMAS ANTI-ALLERGY können Sie verschüttete, ungefährliche Flüssigkeiten auf Wasserbasis (z. B. Wasser, Saft, Kaffee oder ähnliches) aufsaugen.
Verwenden Sie entsprechend des Anwendungsfalles eine geeignete Düse aus dem Zubehör:

Anwendungsfall	Düse / Zubehör
Aufsaugen von Flüssigkeiten auf Wasserbasis vom	
• Teppich oder Hartboden	• Teppichdüse

Aufgetretene Störungen/ Fehlfunktionen	Grund / Abhilfe
Allgemein (alle Funktionen)	
Das Gerät läßt sich nicht in Betrieb nehmen	• Sind Netzanschlußkabel, Stecker und Steckdose intakt? • Vor Prüfung Netzstecker ziehen, evtl. Reparaturen nur durch autorisiertes Fachpersonal durchführen lassen • Ist das Gerät eingeschaltet? ➔ überprüfen
Staubsaugen (Trockensaugen)	
Beim Saugen tritt Staub aus	• Ist das AQUAFILTER-System entsprechend der Gebrauchsanleitung montiert? • Ist genügend Wasser im Schmutzwasserbehälter ➔ überprüfen
Saugkraft läßt allmählich nach	• Ist der Spezial-Hygiene-Filter verstopft? ➔ Reinigung des Spezial-Hygiene-Filters • Sind Düse, Saugrohr oder Saugschlauch mit grobem Schmutz verstopft? ➔ Dehnung des Schlauches im Betrieb lockert die Verstopfung, Verstopfung beseitigen • Ist der Gehäusedeckel richtig verschlossen? ➔ überprüfen
Saugkraft ist zu gering	• Ist der Ejektor im Ansaugstutzen verstopft? ➔ demontieren und reinigen bzw. mit Wasser durchspülen. • Ist der Spezial-Hygiene-Filter verstopft? ➔ Reinigung des Spezial-Hygiene-Filters. • Sind Düse, Saugrohr oder Saugschlauch mit grobem Schmutz verstopft? ➔ demontieren und reinigen • Ist die elektronische Saugkraftregulierung auf MIN eingestellt? ➔ Saugkraft auf MAX einstellen • Ist die mechanische Saugkraftregulierung am Handgriff geöffnet? ➔ Schiebetaste am Handgriff schließen
Viele Wassertropfen an der Innenseite des Gehäusedeckels	• Das AQUAFILTER-System ist wahrscheinlich mit zu viel Staub gefüllt ➔ AQUAFILTER-System reinigen, Wasser austauschen

Aufgetretene Störungen/ Fehlfunktionen	Grund / Abhilfe
Nasssaugen	
Das Garät schaltet während des Betriebes ab	• Ist der Schmutzutzwasserbehälter voll (Schwimmer hat angesprochen)? ➔ entleeren • Steht das Gerät in Schrägstellung oder wurde es zügig in einer Kurve bewegt (Schwimmer hat angesprochen)? ➔ Gerät auf gerade Ebene bringen, Gerät erneut einschalten
Es tritt Wasser aus den Ausblasöffnungen des Gerätes aus	• Ist der Schwimmer im Schmutzwasserbehälter verschmutzt und nicht mehr gangbar, d.h. er kann nicht mehr ansprechen, wenn der Behälter gefüllt ist? ➔ Schwimmer und Behälter reinigen
Im Saugraum sammelt sich eine ungewöhnlich große Wasserlache, (einige Tropfen sind durchaus normal)	• Sind Dichtungen und Dichtflächen stark verschmutzt? ➔ reinigen • Wurde der Nasssaugeinsatz vergessen? ➔ überprüfen

Hinweis zur Entsorgung

- **Verpackung**
  Die Verpackung schützt den Staubsauger vor Beschädigung auf dem Transportweg. Sie besteht aus umweltfreundlichen Materialien und ist deshalb recyclebar. Entsorgen Sie nicht mehr benötigtes Verpackungsmaterial über die Sammelstellen des Dualen Systems (Grüner Punkt).
- **Altgerät**
  Sollte Ihr THOMAS ANTI-ALLERGY einmal ausgedient haben, geben Sie das Gerät bei Ihrem Händler bzw. einem Recyclingcenter zur Wiederverwertung ab. Es enthält noch wertvolle, wiederverwertbare Materialien. Aktuelle Entsorgungswege erfragen Sie bitte bei Ihrem Händler oder Ihrer Gemeindeverwaltung.

Kundendienst

Fragen Sie Ihren Händler nach dem für Sie zuständigen THOMAS Kundendienst.

Bitte geben Sie ihm zugleich die Angaben vom Typenschild Ihres THOMAS ANTI-ALLERGY an.

Zur Aufrechterhaltung der Sicherheit des Gerätes sollten Sie die Reparaturen, insbesondere an stromführenden Teilen, nur durch Elektro-Fachkräfte durchführen lassen.

Im Störungsfall sollten Sie sich daher an Ihren Fachhändler oder direkt an den Werkskundendienst wenden.

Technische Daten

Typenbezeichnung:	786/0
Spannungsversorgung:	230 V, 50 Hz
Leistungsaufnahme:	max. 1700 W
Länge Stromzuleitung (Querschnitt):	8 m (2×0,75 mm^2)
Geräteabmessungen (L×B×H):	(486×318×306 mm)
Gerätegewicht leer:	ca. 8 kg
Volumen Schmutzwasserbehälter:	1,9 L

elektronische Schwimmerabschaltung durch REED-Sensor

Stufenlose Leistungseinstellung über Softtouch-Funktionsschalter (Touchtronik)

Garantie

Unabhängig von den Gewährleistungsverpflichtungen des Händlers aus dem Kaufvertrag leisten wir für dieses Gerät Garantie gemäß nachstehenden Bedingungen:

1. Die Garantiezeit beträgt 24 Monate - gerechnet vom Liefertag an den ersten Endabnehmer. Sie reduziert sich bei gewerblicher Benutzung oder gleichzusetzender Beanspruchung auf 12 Monate. Zur Geltendmachung des Anspruchs ist die Vorlage eines Kaufbeleges erforderlich.
2. Innerhalb der Garantiezeit beseitigen wir alle wesentlichen Funktionsmängel, die nachweislich auf mangelhafte Ausführung oder Materialfehler zurückzuführen sind durch Instandsetzung der mangelhaften Teile oder Teilersatz nach unserer Wahl; ausgetauschte Teile gehen in unser Eigentum über. Die Garantie erstreckt sich nicht auf leicht zerbrechliche Teile, wie z. B. Glas, Kunststoffe, Lampen. Mängel sind uns innerhalb der Garantiezeit unverzüglich nach Feststellung zu melden. Während der Garantiefrist werden die zur Behebung von aufgetretenen Funktionsfehlern benötigten Ersatzteile sowie die Kosten der angefallenen Arbeitszeit nicht berechnet. Bei unberechtigter Inanspruchnahme unseres Kundendienstes gehen die damit verbundenen Kosten zu Lasten des Kunden. Instandsetzungsarbeiten beim Kunden oder am Aufstellungsort können nur für Großgeräte verlangt werden. Andere Geräte sind unserer nächstgelegenen Kundendienststelle oder Vertragswerkstatt zu übergeben bzw. ins Werk zu senden.
3. Eine Garantiepflicht wird nicht ausgelöst durch geringfügige Abweichungen, die für Wert und Gebrauchstauglichkeit des Gerätes unerheblich sind, durch Schäden aus chemischen und elektrochemischen Einwirkungen von Wasser sowie allgemein aus anomalen Umweltbedingungen. Ein Garantieanspruch besteht nicht bei Schäden als Folge normaler Abnutzung, ferner nicht bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung oder unsachgemäßer Verwendung.
4. Der Garantieanspruch verliert seine Gültigkeit, wenn von uns nicht bevollmächtigte Personen Eingriffe oder Reparaturen an den Geräten vornehmen.
5. Garantieleistungen bewirken weder für das Gerät noch für die eingebauten Ersatzteile eine Verlängerung oder Erneuerung der Garantiefrist: die Garantiefrist für eingebaute Ersatzteile endet mit der Garantiefrist für das ganze Gerät.
6. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind - soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich angeordnet ist - ausgeschlossen.

Auch nach Ablauf der Garantiefrist bieten wir Ihnen unsere Kundendienstleistungen an. Bitte wenden Sie sich an Ihren Händler oder direkt an unsere Kundendienst-Abteilung.

Kundendienststellen

Deutschland:
Robert Thomas
Metall- und Elektrowerke GmbH & Co. KG
Hellerstraße 6
57290 Neunkirchen
Telefon +49 (0) 2735 - 788 - 581
+49 (0) 2735 - 788 - 583
Telefax +49 (0) 2735 - 788 - 599
E-mail: r-wilke@robert-thomas.de
www.robert-thomas.de

Österreich:
Wukovits
Kaiser-Joseph-Straße 64
A-3002 Purkersdorf
Tel./Fax +43 (0) 2231/63467
E-mail: wukovits@gmx.at

Ernst Wallnöfer
Elektro-Industrievertretung
Bundesstraße 29, Neu-Rum
A-6063 Innsbruck
Tel. +43 (0) 512/263838
Fax +43 (0) 512/26383826
E-mail: office@wallnoefer-elektro.at
www.wallnoefer-elektro.at

Pölz GmbH
Brünner Straße 5
A-1210 Wien
Tel. +43 (0) 1/2785365
Fax +43 (0) 1/27853655
E-mail: info@poelz.co.at
www.poelz.co.at

Reicher
Elektro-Service
Hohenegg 17
A-8262 Ilz
Tel. +43 (0) 3385/583
Fax +43 (0) 03385/22040
E-mail: thomas.service@aon.at

Josef Pircher Betriebs GmbH
Belruptstraße 44
A-6900 Bregenz
Tel. +43 (0) 5574/42721-0
Fax +43 (0) 5574/427215
E-mail: elektrotechnik@pircher.at
www.pircher.at

Johann Grössing
Autorisierter Kundendienst
Flötzerweg 156
A-4030 Linz
Tel. +43 (0) 732/385331
Fax +43 (0) 732/385359
E-mail: karin.g@haushaltsgeraete-service.at
www.haushaltsgeraete-service.at

Wörndl Elektro Ges.mbH
Hausgeräte Kundendienst
Gniglerstr. 18
A-5020 Salzburg
Tel. +43 (0) 662-872714
Fax +43 (0) 662-882487
E-mail: woerndl-kundendienst@aon.at

www.robert-thomas.net

THOMAS

DIE SAUBERE LÖSUNG

Robert Thomas
Metall- und Elektrowerke GmbH & Co. KG
Postfach 1820, 57279 Neunkirchen
Hellerstraße 6, 57290 Neunkirchen
Telefon +49 - 2735 - 788 - 0
Telefax +49 - 2735 - 788 - 519
e-mail: service@robert-thomas.de
www.robert-thomas.de
GERMANY

Teile-Nr. 188 268 - GA 02/13